

Badegewässerprofil nach Art. 6 der EG-Badegewässerrichtlinie 2006/7/EWG

1 Allgemeines



1.1 Allgemeine Angaben, Stammdaten zum Badegewässer

Name des Gewässers:	Hennetalsperre		
Name des Badegewässers:	Hennetalsperre/Berghäuser Bucht		
ID Nummer:	DENW_PR_0045		
Verantwortlich für das Profil:	Hochsauerlandkreis, Gesundheitsamt, Herr Hillebrand, Steinstr. 27, 59872 Meschede		
Betreiberin oder Betreiber des Badegewässers:	Hennensee GmbH, Rathaus, Franz-Stahlmecke-Platz 2, 59872 Meschede		
Zuständige Behörde:	Hochsauerlandkreis, Gesundheitsamt, Herr Hillebrand, Steinstr. 27, 59872 Meschede		
EG-Badegewässer seit:	min. 1992		
Gewässerkategorie:	Talsperre		
Weitere Beschreibung des Badegewässers:	künstlich		
Lage der Probenahmestelle (UTM-Koordinaten):	E: 448247	N: 5687126	
Länge des Strandes bzw. des Uferabschnitts	100 m		
Sonstiges			

2 Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

2.1 Bewertung des Badegewässers

Bewertung des Badegewässers in den vergangenen 4 Jahren:

Jahr	2020	2021	2022	2023
Textliche Beschreibung	ausgezeichnet	ausgezeichnet	ausgezeichnet	ausgezeichnet
Farbliches Symbol				

2.2 Überprüfung des Badegewässerprofils

Dieses Badegewässerprofil wurde im Jahr **2024** erstellt und ist in Abhängigkeit von der Bewertung zu überprüfen. Eine Überprüfung ist erforderlich, wenn sich die Einstufung verschlechtert.

3 Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

3.1 Beschreibung der relevanten physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Badegewässers

Angaben zu Nummer 3.1 müssen nur dann Bestandteil des Badegewässerprofils sein, wenn nach der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) erstellte Beschreibungen der Gewässer vorliegen.

3.1.1 Allgemeine Beschreibung der relevanten physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften

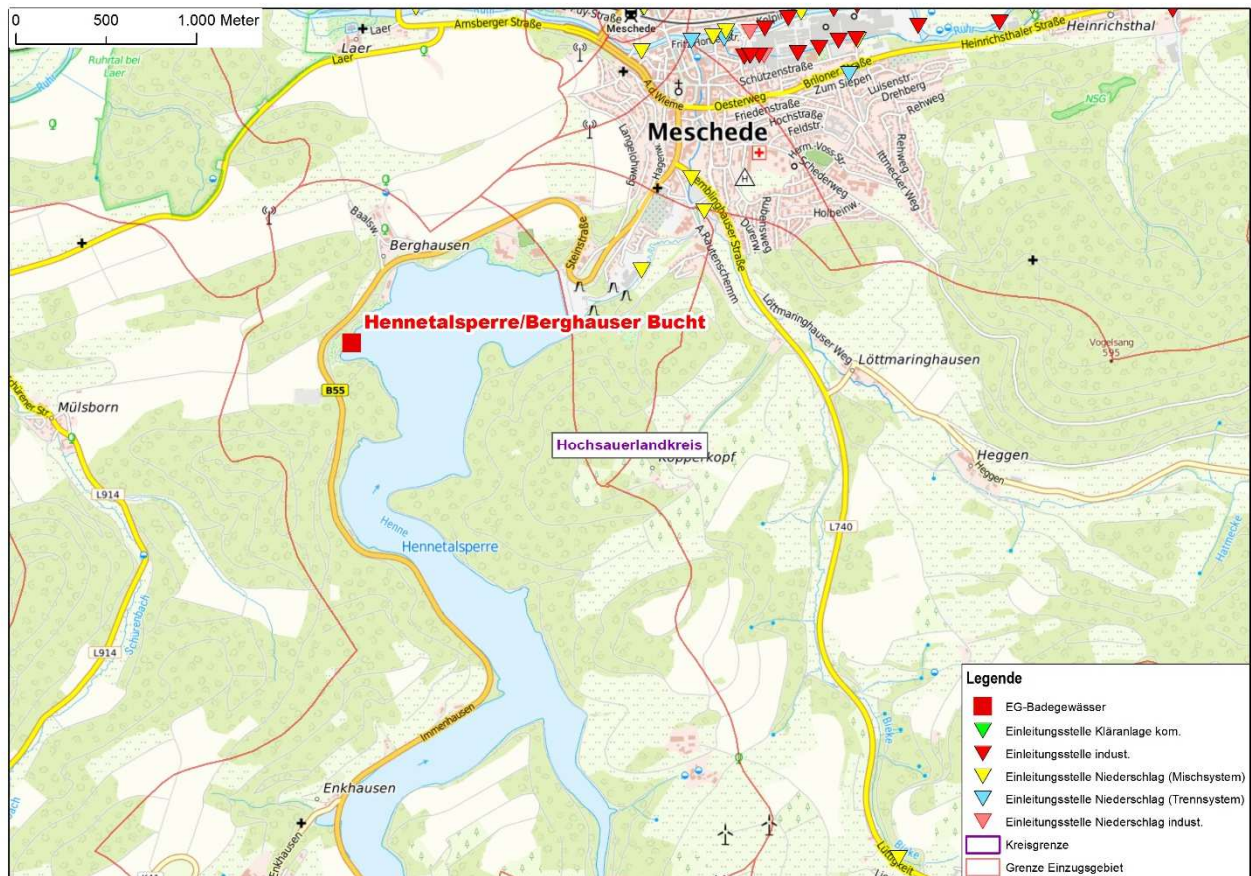
	Max:	Min:	Mittelwert:
Wassertemperatur (°C)	22,4	15,1	18,2
pH-Wert	9,26	8,62	8,91
Leitfähigkeit ($\mu\text{S}\cdot\text{cm}^{-1}$)	251	197	223
Transparenz des Badegewässers (m)	> 2	1,6	1,95
Natürlicher Nährstoffgehalt / Eutrophierungsgrad	2 – mesotroph		
Wassererneuerung	See mit Zufluss		
Wasseraustauschzeit	> 30 Tage		
Weitere Beschreibung des Badegewässers:	künstlich		

3.1.2 Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften der Badegewässer

Höhenlage des Badegewässers	Mittlere Lage: >200 m ü.N.N.
Größe des Einzugsgebietes	10 – 100 km ²
Größe des Badegewässers	213 ha
Geologie des Badegewässers bzw. seines engeren Umfelds	kalkig
Morphologie des Badegewässers: Beschaffenheit des Untergrunds und des Substrats	sandig / schllickig
- Struktur des Uferbereichs	naturnah
Homogenität des Wasserkörpers	geschichtet
Tiefe des Wasserkörpers	mittl. Tiefe: 18 m max. Tiefe: 42 m
Wasserspiegelschwankungen	Witterungs- und Steuerungsabhängig
Sonstige Besonderheiten	

3.2 Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Darstellung des Einzugsgebietes des Badegewässers:



Einleitungen im Einzugsgebiet des Badegewässers		
Belastungsgröße	vorhanden (ja/nein)	Bewertung / Beschreibung, ob ein relevanter Einfluss auf die Badegewässerqualität vorliegt
Kommunale Kläranlage	Nein	
Industrielle Kläranlage	Nein	
Hauskläranlagen	Ja	keine relevante Belastung
Kühlwassereinleitungen	Nein	
Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschließlich Stadtentwässerung	Nein	
Mischwassereinleitungen	Nein	
Regenwassereinleitungen unbehandelt	Nein	
Regenwasserbehandlungsanlagen	Nein	
Bergbauindustrie	Nein	
Drainagewasser von landwirtschaftlichen Nutzflächen	Nein	
Abschwemmungen von landwirtschaftlichen Nutzflächen	Ja	Belastung; aus dem Horbacher Arm
Ablass von Fischteichanlagen	Nein	
Sonstiges	Ja	Anlegestelle des Personenschiffes „MS Hennesee“ in der Nachbarbucht

Nutzung und Zustand des Umlands im Einzugsbereich		
Nutzung	vorhanden (ja/nein)	Bewertung / Beschreibung, ob ein relevanter Einfluss auf die Badegewässerqualität vorliegt
Ackerflächen	Ja	keine relevante Belastung
Weideflächen	Ja	keine relevante Belastung
Schwemmen u. Tränken von Tieren	Nein	
Versiegelte Fläche	Nein	
Wohngebiet	Nein	
Industriegebiet	Nein	
Campingplätze	Nein	
Uferrandstreifen	Ja	keine relevante Belastung
Sonstige (Ggf. benennen, z. B.: Uferrandwanderweg)	Ja	Uferrandweg, keine relevante Belastung

Freizeitaktivitäten		
Aktivität	vorhanden (ja/nein)	Bewertung / Beschreibung, ob ein relevanter Einfluss auf die Badegewässerqualität vorliegt
Baden	Ja	Kein relevanter Einfluss
Wassersport (Segeln, Motorboote)	Ja	nur Segeln
Fischerei / Angelsport	Ja	Kein relevanter Einfluss
Sonstige (Ggf. benennen, z. B.: Uferrandwanderweg)	Ja	Uferrandweg, keine relevante Belastung

Sonstiges		
	vorhanden (ja/nein)	Bewertung / Beschreibung, ob ein relevanter Einfluss auf die Badegewässerqualität vorliegt
Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer	vorhanden	Gelegentlich Vogelhinterlassenschaften am Uferbereich
Fischbesatz	mittel	
Zerkarien (Entenfloh; verursacht Badedermatitis)	Nein	
Verunreinigung in Sedimenten (auch länger zurück liegende V.)		
- mikrobiologisch	Nein	
- chemisch	Nein	
- Bauschutt	Nein	
- Gerätschaften	Nein	
- Sonstige	Nein	
Werden Verunreinigungsquellen außerhalb des eigenen örtlichen Zuständigkeitsgebietes vermutet?	Nein	

Zusammenfassung zu den relevanten Belastungen für das Badegewässer:

Zu warmen Sommertagen und gleichzeitig hohem Nährstoffangebot im Wasser ist eine Algenblüte nicht auszuschließen. Große Nährstoffeinträge, die zu einer Algenblüte führen können, gelangen über die Horbacher Bucht in den Hennesee.

3.3 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien

	Befund, Einschätzung, Bewertung	Hinweise
Beobachtete Wasserblüten durch Cyanobakterien innerhalb der letzten vier Jahre	ja, 2016	ein Badeverbot wurde 2016 ausgesprochen
Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen bei Cyanobakterien	nicht ausgeschlossen	
Sonstiges		

3.4 Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makroalgen und/oder Phytoplankton

Art der Belastung	Befund, Einschätzung, Bewertung	Hinweise
Makroalgen (z. B.)		
Fadenalgen u.a.		u.a. Rotalge; führte 1993 und 1998 zum Badeverbot
Weitere		
Phytoplankton		
Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen von Phytoplankton	mittel	
Sonstiges		

Sonstige relevante Informationen

Die Badestelle wird zeitweise von Besuchern während Feierlichkeiten stark verunreinigt (u.a. am Maifeiertag). Die Badebucht Berghausen liegt am nördlichen Westufer des Henneeses. Sie ist von der Staumauer aus über den Uferrandweg zu Fuß zu erreichen. Kfz-Stellplätze stehen an der B55 zur Verfügung. Sanitäreinrichtungen (Dusche, WC) sind vorhanden.